

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 110 (1984)
Heft: 10

Artikel: E paar Gidankä
Autor: Dillier, Julian
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-603079>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Julian Dillier

E paar Gidankä

(Obwaldner Mundart)

Mengs Amt isch statt fir e Mändsch
fir ne Funktionär gschaffä wordä.

*

E gwöhnlichä Mändsch
muäss eister rächt ha.

*

Ai d Phantasie
isch e Wäg zur Warret,
und de nu e churzwyiligä.

*

Nid numä das, wo real isch,
isch diä einzig Realität.

Ungleichungen

Eine Leserbriefschreiberin (beachte: -in) beschwerte sich, weil in ihrem Beitrag eine Redaktorin (beachte: -in) aus dem Wörtchen «man» kurzerhand «frau» gemacht hatte. Weil nach Ansicht der Journalistin mit diesem «man» mehr Frauen gemeint gewesen seien! Erfreulich, dass sich auch Frauen nicht einfach feministisch «man»ipulieren (um nicht zu sagen vergewaltigen) lassen ... Boris

Us em Innerrhoder Witztröckli



De Tokter frooged a de
Chauseschzischge: «So so,
het miini Gottere bim Maa
aagschlage?» Doo säät
d Chauseschzischge: «Jo jo,
meen jo, ond wie, er het hüte
Moge wieder tue wie en Ver-
rockte.» Sebedoni